

<b>An die</b> - Straßenverkehrsbehörde - <b>Stadt Landsberg am Lech</b> <b>Ref. 31 - Straßenverkehrsbehörde</b> <b>Postfach 101653, Am Englischen Garten 2, Zi. 1.04</b> <b>86896 Landsberg am Lech</b> Telefon: (08191) 128-241 und - 128-154 <b>Telefax: (08191) 128-59-241</b> e-mail: <b>ordnung@landsberg.de</b>	<b>Antragsteller:</b> (evtl. Firmenstempel)  <b>Bauleiter:</b> Name: Telefon: <input type="checkbox"/> Lageplan liegt bei (ohne Plan keine Bearb. möglich!)
--	--

**Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung und Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis**  
 Es wird folgende verkehrsrechtliche Anordnung beantragt für:

<input type="checkbox"/> Tiefbau <input type="checkbox"/> Straßenaufbruch <input type="checkbox"/> Abbruch <input type="checkbox"/> Hochbau <input type="checkbox"/> Dach <input type="checkbox"/> Fassade <input type="checkbox"/> Innenausbau <input type="checkbox"/> Sonstiges und zwar:	<input type="checkbox"/> Arbeiten im Straßenraum, und zwar: <input type="checkbox"/> gem. § 45 Abs. 1, § 44 Abs. 1 Satz 1 StVO <input type="checkbox"/> gem. § 45 Abs. 2 Sätze 1 und 2 StVO <input checked="" type="checkbox"/> Ausnahme gem. § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3, 8, 11 StVO
---	---

1.	<input checked="" type="checkbox"/> Verkehrsbeschränkung(en)	<input checked="" type="checkbox"/> Verkehrssicherung(en)
<input type="checkbox"/> halbseitige Sperrung des Verkehrs	<input type="checkbox"/> Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich	<input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße
<input type="checkbox"/> Gesamtspernung des Verkehrs	<input type="checkbox"/> Sperrung f. d. Fahrradverkehr	<input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehweges
<input type="checkbox"/> Sperrung für Fahrzeuge über t Gesamtgewicht; m Breite; m Länge		

Anschrift:	von km - bis km / von Haus-Nr. bis Haus-Nr.		
Straße/ Stelle:	<b>86899 Landsberg am Lech,</b>		
Dauer der Maßnahme:	vom -bis zur Beendigung der Bauarbeiten - längstens bis	Tag(e)	im Zeitraum vom - bis
(Datum und Tage)			
(Art der Baustelle)	<input type="checkbox"/> Abstellen von _ Baustellen- Kfz	<input type="checkbox"/> Abstellen von _ Umzugs- Kfz	<input type="checkbox"/> Abstellen von _ Anhänger/n
Es wird eine <u>Sondernutzungserlaubnis</u> beantragt für: (bitte Größe in m <sup>2</sup> angeben)			
	<input type="checkbox"/> Einrichten einer Baustelle (Material)	<input type="checkbox"/> Aufstellen eines Gerüstes	<input type="checkbox"/> Aufstellen von _ Container/n
	m <sup>2</sup> :	m <sup>2</sup> :	m <sup>2</sup> :
Grund der Maßnahme:			

2. Die Kennzeichnung, Verkehrsführung, Verkehrsregelung geschieht nach	Beschilderungsplan:	Umleitungsplan	vom Datum:	Dieser ist/ Diese sind Bestandteil dieser verkehrsrechtlichen Anordnung
	Regelplan			
	außerorts Nr.:		vom Datum:	
	innerorts Nr.:		vom Datum:	
	Verkehrseinrichtung(en)		vom Datum:	

3. Der Verkehr wird umgeleitet über:	
Anliegerverkehr	frei bis (Ortsangabe):

4. Weitere Maßnahmen zur Sicherung des Verkehrs		<input type="checkbox"/> siehe Anlage
---	--	---------------------------------------

5. Sonstiges:	<input type="checkbox"/> Sperrung:	
	<input type="checkbox"/> Aufstellung:	
	<input type="checkbox"/> Straßenaufbruch	<input type="checkbox"/> Gehwegaufbruch m Breite, m Länge

Durch seine Unterschrift versichert der Antragsteller, dass die ordnungsgem. Abwicklung der Baumaßnahme, die Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage und die Einhaltung der Anordnungen, Bedingungen und Auflagen gewährleistet und die Verantwortung hierfür übernimmt. Er trägt die dafür entstehenden Kosten. Für Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, sowie für Schäden aller Art, die auf die Durchführung der Arbeiten zurückzuführen sind, und für die Ansprüche Dritter, die durch diese Maßnahmen entstehen, wird die Haftpflicht gegenüber dem jew. Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir auf jeden Fall die Gebühren und Auslagen für das Abschleppen, für die von der Abschleppfirma in Rechnung gestellten Beträge sowie die Benutzungsgebühren für die Verwahrung sichergestellter Kraftfahrzeuge im Zusammenhang mit der Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung für geplante Veranstaltungen, Arbeitsstellen usw. nach der StVO aufkomme(n). Mir/uns ist bekannt, dass Haltverbote im Bereich geplanter Veranstaltungen, Arbeitsstellen usw. in der Regel **eine Woche vor** deren Inkrafttreten durch nichtamtliche/amtliche Verkehrszeichen, sowie mind. **4 Tage vor dem zeitlichen Beginn** durch amtliche Verkehrszeichen mit Zusatzzeichen, auf denen Datum und Uhrzeit aufgeführt sind, aufgestellt werden müssen. Weiterhin wird sichergestellt, dass Aufgrabungen im öffentlichen Straßen- und Gehwegbereich nur durchgeführt werden, wenn diese **sofort** nach Arbeitsende wieder ordnungsgemäß einschl. der **Asphaltdeckschicht** verschlossen werden können. Durch die Unterschrift wird bestätigt, dass die abschließenden **Asphalтарbeiten** organisiert sind.

Datum:	<b>Gewünschte Zahlungsart durch:</b>	Anlagen:	Beendigungsanzeige
(rechtsverbindliche Unterschrift)	<input type="checkbox"/> Überweisung	<input type="checkbox"/> Verk. zeichenplan	<input checked="" type="checkbox"/> Merkblatt Ortstermin
	<input type="checkbox"/> Bar bei Abholung vor Inkrafttreten	<input type="checkbox"/> Regelplan	<input type="checkbox"/> Auflagen
	<input type="checkbox"/> Einzugsermächtigung liegt vor / bei	<input type="checkbox"/> Umleitungsplan	<input type="checkbox"/> Antrag
		<input type="checkbox"/> Lageplan	<input type="checkbox"/> bitte wenden

Gebührenfestsetzung	Auslagen:	Gesamt: